

Inhalt

Vorwort	9
Zur Aussprache indischer Termini	10
Einleitung	11

I. Die Stifter

1. Der eine und die vielen Buddhas	15
Die Quellen 16 Buddha Śākyamuni und seine Umwelt 19 Die Buddha-Legende 22 Historizität und Legende Buddhas 25 Braucht das Christentum den historischen Jesus? 27	
REPLIK: Das Christentum braucht den Menschen Jesus!	28
2. Jesus: Leben und Umwelt	31
Besonderheiten der neutestamentlichen Kanonbildung 32 Die Quellen 34 Die heutige Forschungslage 38 Jesus in seiner politischen und sozialen Umwelt 39 Besondere Aspekte des Lebens Jesu 40 Jesus als Individuum 43	
REPLIK: Das Wort Gott und das Schweigen des Buddha	44

II. Gottesherrschaft und Nirvāṇa

3. Jesu Gottesreichbotschaft	47
Die Zukunft der Gottesherrschaft 49 Die künftige Gottesherr- schaft beginnt jetzt schon 50 Jesu Wirken als Anfang der Gottesherrschaft 52 Naherwartung 53 Jesus als Gerichts- prediger 55 Die Gottesherrschaft und das Nirvāṇa 57 Selbstkritische Rückfragen an den christlichen Glauben 59	
REPLIK: Das „buddhistisch“ nahe Reich Gottes auf Er- den	60
4. Selbst, Nichtselbst und Nirvāṇa	62
Selbst und Nichtselbst 63 Die Praxisbezogenheit der Lehre vom Nichtselbst 65 Selbst und Wiedergeburt 68 Nichtselbst und Nirvāṇa 69 Heil ohne Himmel? 71	
REPLIK: Das Christentum und das Selbst	73

III. Liebe und Gleichmut

5. Jesu Ethik	78
Die Radikalität der Ethik Jesu 79 Jesu unmittelbare Autorität 82 Das Liebesgebot als Zentrum 84 Jesu Liebesgebot und das buddhistische Mitleid 87 Fragen an den christlichen Glauben 87	
REPLIK: Gottesliebe und Feindesliebe	89
6. Ethik im frühen Buddhismus	92
Frühbuddhistische Ethik und spirituelle Praxis 94 Ethik und Alltag 96 Buddhistische Liebe 97 Buddhistische Tier- und Naturethik 100 Liebe und Güte 102	
REPLIK: Liebe und Gnade	103

IV. Passion und Leiden

7. Leid im frühen Buddhismus	106
Das Leiden des Buddha 106 Der Leidensbegriff der Vier Edlen Wahrheiten 108 Das Leid des Entstehens und Vergehens 109 Leid und Vergänglichkeit 114 Ist der Buddhismus pessimis- tisch? 116	
REPLIK: Warum das Kreuz?	117
8. Jesu Passion und das christliche Verständnis von Leid	122
Biblische Sichtweisen des Leidens 123 Jesu Passion 125 Der Tod Jesu in der Sicht des frühen Christentums 129 Leiden im Christentum und im Buddhismus: Selbstkritische und kritische Fragen 132	
REPLIK: Jesu Karma	134

V. Christologie

9. Jesus und die Christologie	137
Der christologische Monotheismus des Neuen Testaments 138 Das Selbstverständnis Jesu 140 Die Ostererfahrungen und die Einzigartigkeit Jesu 144 Die Absolutheit Jesu und der Bud- dhismus 147 Neutestamentliche Lichtblicke 148	
REPLIK: Buddhologie und Atheismus	149

VI. Meditation

10. Der Buddha und die Meditation	154
Buddhas Weg zur Erleuchtung 154 Der Stufenweg der Erlösung 157 Das „System“ der Meditation 161 Meditation und Gebet 163	
REPLIK: Buddhistische Meditation ist kein Gebet	166

VII. Gemeinde und Kirche

11. Mönche und Laien im frühen Buddhismus	171
Die Stiftung des Ordens 171 Das Ordensleben 173 Mönchswesen und Laientum 177 Buddhistische und christliche Askese 181	
REPLIK: Jesus, die Askese und das Verhältnis zur Welt	182
12. Jesus und die Kirche	186
Hat Jesus die Kirche gegründet? 187 Jesus und Israel 188 Der Zwölferteil 189 Die Nachfolgerinnen und Nachfolger 191 Die Wanderradikalen nach Ostern 194 Die Entstehung der selbsthaften Kirche 195 Warum entstand die Kirche? 197 Der Buddhismus und das christliche Dilemma mit der Kirche 199	
REPLIK: Vom Stifter zur Religion	200
Epilog: Kann der Buddhismus das Christentum heilen? . .	205
Ulrich Luz: Der Buddhismus kann das Christentum nicht heilen! 205 Axel Michaels: Buddha oder Jesus? Buddha und Jesus! 207	
Anmerkungen	209
Literaturhinweise	223